

Ergänzungsblatt nach Kulturausschuss-Sitzung zum TOP

Umbenennung der Stadthalle in „Parktheater“ ab Beginn der Spielzeit 18/19 (ab 1. September 2018)

In der Kulturausschuss-Sitzung am 26.06.2018 wurde die Verwaltungsvorlage (Drucksache Nr. 148/2018) intensiv diskutiert. **Die Ausschussmitglieder haben sich einstimmig dafür ausgesprochen, dass der Name geändert und die bisherige Bezeichnung „Stadthalle“ aufgegeben wird.**

Die Diskussion über die Namensgebung ergab ein differenziertes Bild:

Verwaltungsseitig war vorgeschlagen worden, die Stadthalle in „Parktheater“ umzubenennen, vollständig: „Parktheater Lahr“ (siehe Vorlage).

Von Sitzungsteilnehmern wurde im Laufe der Aussprache ergänzend hierzu „Theater am Park Lahr“ und „Stadttheater Lahr“ vorgeschlagen. Über alle drei Namen wurde separat abgestimmt:

- Parktheater Lahr: 6
- Stadttheater Lahr: 3
- Theater am Park Lahr: 7

Plädoyer der Verwaltung:

Nach nochmaligem sorgfältigen Überdenken seit der Kulturausschuss-Sitzung, **möchte die Verwaltung beim Namensvorschlag „Parktheater Lahr“ bleiben.** Dies im Wesentlichen aus folgenden Gründen:

Die Verbindung und direkte Nachbarschaft der Spielstätte zum Stadtpark, mit neuer Sichtmöglichkeit durch die durchgebrochenen Fenster aus dem mittleren Foyer direkt in den Park, wird mit allen positiven Assoziationen durch „Parktheater Lahr“ optimal ausgedrückt. Da die Einrichtung ebenso im, wie auch am Stadtpark liegt, wären in dieser Hinsicht beide Namen gleichermaßen zulässig. Allerdings ist der Name „Parktheater Lahr“ vor allem kompakt, griffig und hat einen flüssigen Sprachrhythmus. Im Unterschied dazu ist „Theater am Park Lahr“ als Name einer Veranstaltungsspielstätte, die in Radio-Werbespots, auf Plakaten, Flyern, Megascreens etc. kurz und einprägsam beworben werden muss, zu lang und in seinem Sprachrhythmus (unangenehm) holprig.

Aus Sicht der Verwaltung ist „Parktheater Lahr“ die bessere und einprägsamere Wortmarke, die sich auch für alle Arten von PR und Werbung am besten eignet.